

Als Antragsteller füllen Sie bitte nur diese Tabelle aus!

Ort, Datum

▼ Anschrift Wohnsitzgemeinde

ANTRAG auf Gastschul-Besuch

Die Gemeinde kann ein Gastschulverhältnis nur aus zwingenden persönlichen Gründen gestatten. Eine ausführliche Begründung unter Beigabe von Nachweisen ist deshalb erforderlich. Falls vorhandener Raum nicht ausreicht, bitte eigenes Blatt verwenden.



Antrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben an diese Adresse senden!

☒ Zutreffendes ankreuzen!

Antragsteller

Name und Anschrift

für

Schüler

Name, Anschrift,
Geb.-Datum, Geb.-Ort

zuletzt besuchter
Schülerjahrgang/
im Schuljahr

zuständige
Sprengel-Volksschule

Gastschule

Name und Anschrift

Begründung

vgl. obenstehende
Bemerkung ●

Vater und Mutter

Unterschrift der

Personensorgeberechtigten

Wohnsitzgemeinde (in der der Schüler seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat)

1. Kenntnisnahme:

Blatt 1 = Wohnsitz-weiß = Gemeinde

 Datum

abgesandt am zurück am

Blatt 2 = Gastschul-blau = Gemeinde

2. Stellungnahme:

Blatt 4 = Gast-gelb = Volksschule

3. Verfügung:

3.1 Dem Antrag auf Gastschul-Besuch – unter Vorbehalt des Widerrufs – für das Schuljahr:

 Datum Nr.

3.2 Bescheid erteilt

Ort, Datum

Nr. /AZ Bitte stets angeben!

Sachbearbeiter

Blatt 3 = Staatl. grün = Schulamt

Blatt 5 = Sprengel-rosa = Volksschule

wird stattgegeben
Datum

wird nicht stattgegeben

3.3 Zum Akt (Blatt 1 weiß)

Unterschrift

Diese Tabelle wird nur von der Gemeinde, in der der Schüler seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, ausgefüllt!

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

Fachverlag „Jüngling-abb.“ · Bestell-Nr. 409 · 200 1003 402
Tel. 0 89 / 3 74 36-0 · Fax 0 89 / 3 74 36-3 44 · E-Mail: service@juenglingverlag.de

